



3. Platz

Architekturfotos von Bruno Helbling

St. Galler Kantonalbank

von Reto Marty, nachaktiv

Begründung der Jury:

Tageslicht und künstliches Licht gehen bei diesem Lichtprojekt für die St. Galler Kantonalbank eine harmonische Symbiose ein. Bei dieser Lichtidee entsteht Übersicht, Transparenz und optimale Lichtverhältnisse an den einzelnen Arbeitsorten, wie beim Entrée, den Kundenberatungsräumen, der Cafeteria und den Büros. Es ist eine clevere Lichtinszenierung, die unaufgeregt und dezent, aber nicht kühl erscheint. Die Institution Bank oder der Respekt, den eine Bank ausstrahlt, bleibt gewahrt, wird aber mit diesem gesetzten Licht regelrecht elegant umspielt.

Im Detail: Durch die Einrichtung und durch die innenarchitektonische Farbgebung entsteht mit dem Licht zusammen ein eleganter zusätzlicher Akzent, insbesondere durch die dekorativen Pendel- und Stehleuchten. So wird der wohnliche fast schon private Charakter in den Beratungsräumen hervorgehoben.

Das Grundlicht wird mit dem einfallenden Tageslicht in der Empfangshalle je nach Wetterlage optimal dynamisch reguliert. Die Glasflächen der Kundenbüros zur Halle sind zusätzlich beleuchtet und ergeben eine kluge Dimensionierung des architektonischen Raumes. Das Ganze wirkt frisch und angenehm hell. Ein weiterer qualitativer Aspekt sind die individuellen Möglichkeiten, Licht je nach Bedarf, individuell in den Büros einzustellen. Das kann per Tischleuchte, Vorhänge und Dimmer passieren und steigert letztendlich das Wohlbefinden des Mitarbeiters.

Das zeitlose elegante Licht-Ambiente in der Kombination von Tages- und automatisch geregeltem künstlichen Licht, die Lichteffizienz mit 7,5 Watt pro qm in den Büros sind nachhaltig geplant.



**Gewinner Reto Marty,
nachaktiv**

Foto: Jürg Knuchel

DATEN

Bauherrschaft: Eigentümer

Hyposwiss Privatbank AG St. Galler
Kantonalbank (seit 2013)

Planer | Architekt

stemmle++architekten
Rachel Stemmle und Felix Stemmle

Lichtplanung

nachaktiv
Reto Marty

Fertigstellung

September 2012









